

BMUKN leistet finanziellen Beitrag für nachhaltige Landwirtschaft in Subsahara-Staaten

5.5.2026 - | Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Das Bundesumweltministerium fördert über den Allgemeinen Fonds für Rohstoffe der Vereinten Nationen besonders umwelt- und naturverträgliche Formen der Landwirtschaft

Das Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) hat im Dezember 2025 eine Förderung in Höhe von 500.000 Euro für den ACT-Fonds (Agricultural Commodity Transformation Fund) bereitgestellt. Ziel dieser Förderung ist es, ökologische Landwirtschaft sowie – auf dem Weg dorthin auch – inklusive, regenerative und klimaresiliente landwirtschaftliche Systeme insbesondere in Subsahara-Afrika zu unterstützen. So werden Natur- und Klimaschutz vorangebracht und zugleich die Ernährungsproduktion gesichert.

Der ACT-Fonds ist ein wichtiger Partner für die deutsche Entwicklungszusammenarbeit und setzt sich für die Förderung von Naturschutz, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel in Afrika ein. Durch die BMUKN-Förderung wird die Technische-Assistenz-Einrichtung (TA) des ACT-Fonds dabei gestärkt, technische Unterstützung und Beratung für kleine und mittlere Unternehmen sowie lokale Gemeinschaften in Subsahara-Afrika bereitzustellen. Unternehmen und Gemeinschaften werden dabei unterstützt, eine inklusivere, nachhaltigere und klimaresilientere Landwirtschaft zu etablieren, die den Schutz der Natur und der Ökosysteme in ihrer Funktion unterstützt. Für deren Produkte werden zudem angepasste Wertschöpfungsketten entwickelt. Dies soll durch die Förderung von Praktiken wie ökologischer und regenerativer Landwirtschaft erreicht werden. Denn sie schützen nicht nur Natur und Umwelt, sondern verbessern mittelfristig auch die Ernährungssicherheit und die wirtschaftliche Entwicklung vor Ort, so dass die lokale Bevölkerung von den Vorteilen einer nachhaltigen Landwirtschaft profitiert.

Die Landwirtschaft in Subsahara-Afrika ist von großer Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung und die Ernährungssicherheit der Region. Um auch zukünftigen Generationen Ernährung und Auskommen zu sichern, müssen die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen und die Landwirtschaft Hand in Hand arbeiten. Dazu leistet dieser Fonds einen wichtigen Beitrag.

<https://www.bundesumweltministerium.de/meldung/bmukn-leistet-finanziellen-beitrag-fuer-nachhaltige-landwirtschaft-in-subsahara-staaten>